

Kultur | 15.01.2025 | Nr. 02/25

Anette Röttger: Mit der Stimme für gute Stimmung sorgen. Schleswig-Holstein singt.

„Die Stimme“ ist das Instrument des Jahres 2025. Das hat der Landesmusikrat heute der Öffentlichkeit präsentiert. Dazu erklärt die kulturpolitische Sprecherin Anette Röttger:

„Das ist eine gute Wahl. „Die Stimme“ ist in diesem Jahr „Instrument des Jahres“. Damit rückt das Singen hier in Schleswig-Holstein verdient in den Mittelpunkt. Die zahlreichen Aktivitäten, die sich über den Gesang und die Chöre im Land abbilden, sind bereichernd. „Die Stimme“ ist individuell und einzigartig. Mit Gesang lassen sich vielfältige Tonlagen, Stimmungen und Inhalte zum Ausdruck bringen, ohne dass dafür Begleitinstrumente erforderlich sind. Lieder sorgen für gute Stimmung, können aber auch trösten oder die Seele befreien.

Nicht nur der Landesmusikrat wird mit der „Stimme als Instrument des Jahres“ in zahlreichen Veranstaltungen dafür sorgen, dass in Schleswig-Holstein noch mehr gesungen wird. Einige Kirchenkreise haben ebenfalls das Singen in den Kirchenchören mit eigenen Veranstaltungsreihen unter dem Titel „Cantate 2025!“ in den Mittelpunkt gestellt. Darüber freue ich mich sehr.

Das Singen gehört zum gesamten Lebensverlauf. Es beginnt frühkindlich, findet statt in Kindergarten und Schule und zieht sich durch alle Alters- und Berufsgruppen bis hin ins hohe Lebensalter. In den vorwiegend ehrenamtlichen Chören entwickelt sich über das Singen eine wertvolle und gelebte Gemeinschaft. Das Singen verbindet Menschen unterschiedlichster Herkunft und Sprache.

Auf Antrag der Koalitionsfraktionen zum Landeshaushalt 2025 werden wir die Arbeit des Chorverbandes Schleswig-Holstein (ehemals Sängerbund) stärker in ihrem ehrenamtlichen Engagement unterstützen und die Landesmittel auf 70.000 Euro aufstocken.

Ich danke allen, die ihre Stimme erheben und singend dazu beitragen, dass unser Liedgut ein lebendiges Kulturgut bleibt und wir alle in diesen bewegten Zeiten immer wieder mal ein fröhliches Lied auf den Lippen haben. In diesem Sinne freue ich mich auf die vielfältigen Aktionen rund um das besondere „Instrument des Jahres 2025!“, so Röttger abschließend.